Aufsichtsrat: Dipl.-Ing. Rudi Busse, Geilenkirchen; Dr. Hermann Dahl, M. d. R.-W.-R., Berlin; Ober-Reg.-Rat Pressechef der bayer. Staatsreg. Dr. Hans Eisele, München-Obermenzig; W. Drott, Gross-Gerau; W. Haller, Neu-Isenburg; B. Klüpfel, Wertheim/M.; H. Meyer, Heddesheim/Nahe; E. O. Müller, Lemgo-Lippe; K. Schneckenburger, Heilbronn/N.; W. Weiner, Undenheim/Kr. Oppenheim. **Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

*Heimbau Aktiengesellschaft, Freudenberg

(Kreis Siegen).

Gegründet: 30./7. 1931; eingetr. 17./8. 1931. Gründer: Postinspektor Karl Böcking, Grubensteiger a. D. Heinrich Zepter, Eiserfeld; Kaufmann Theodor Siebel, Freudenberg; Dr. med. Wilhelm Daub, Eiserfeld; Kaufmann Robert Hermann Siebel, Siegen.

Zweck: Förderung des gemeinsamen Zwecksparens durch Abschluss von Sparverträgen u. Gewährung von Darlehen an die Sparer auf Grund eines vom Aufsichtsrat festzustellenden Geschäftsplans.

Kapital: RM. 100 000 in 100 Akt. zu RM. 1000, übernommen von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Vorstand: Bank-Dir. a. D. Dr. jur. Adolf Engel.

Aufsichtsrat: Privatmann Fritz Humburg, Wuppertal-Barmen; Kaufm. Karl Henrich jr., Eiserfeld; Kaufm. Carl Engel, Freudenberg. **Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

Handels- u. Gewerbebank Godesberg, Akt.-Ges. in Liqu.

in **Godesberg.**

Die G.-V. v. 26./9. 1924 beschloss die Auflös. der Ges. u. Umwandl. in eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haft. im Anschluss an den Verband Rheinischer landwirtschaftl. Genossenschaften e. V. in Köln. Die neue Genossenschaft geriet bereits 1924 in Konkurs.

Liquidatoren: Kaufm. Richard Mühlenfeld, Kaufm. August Brenner, Kaufm. Franz Gscheidle, Bad Godesberg. Lt. Mitteil. des Amtsger. Bad Godesberg v. Juni 1931 ist die Liqu. noch nicht beendet.

Spar- u. Vorschuss-Verein Aktiengesellschaft

in **Grossen-Linden** bei Giessen.

Gegründet: 28./9. 1889. Firma bis 24./3. 1923: Actiengesellschaft Spar- und Vorschuss-Verein zu Grossen-Linden b. Giessen. Die Firma lautete bis zum 26./4. 1926: Deutsche Levante-Bank Akt.-Ges., mit Sitz in Hamburg.

Zweck: Hauptzweig: Ausführ. sämtl. banktechn. Transaktionen von u. nach der Levante u. dem Balkan.

Kapital: RM. 52500. Urspr. M. 500 Mill. in 50 Vorz.-Akt. zu M. 1000, 50 950 St.-Akt. zu M. 1000, 10 000 St.-Akt. zu M. 5000, 9900 St.-Akt. zu M. 10 000, 3000 St.-Akt. zu M. 100 000. Lt. G.-V. vom 30./12. 1924 Umstell. von M. 500 Mill. auf RM. 5000 in der Weise, dass für die vorhandenen M. 50 000 Vorz.-Akt. eine neue Vorz.-Akt. zu RM. 20 gegeben wird u. dass je M. 2 Mill. St.-Akt. zu einer St.-Akt. über RM. 20 umgewandelt werden; lt. gleicher G.-V. Erhöh. auf RM. 100 000. Lt. G.-V. v. 28./10. 1927 Herabsetz. auf RM. 52 500.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** 1931 am 30./12.

Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: Kassa 10 511, Ausleih. 171 114, Aufwert.-Forder. 167 778, Wertp. 22 800, Inv. 300. — Passiva: A.-K. 52 500, R.-F. 5250, Rückstände für wertlos erklärte Aktien 383, Delkr. 11 890, Einlagen 161 622, Aufwert.-F. 135 531, Reingewinn 5326. Sa. RM. 372 504.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Geschäftsunk. 6028, gez. Einlage-Zs. 11 293, Reingewinn 5326. — Kredit: Vereinnahmte Zs. 21 550, Gewinn aus Wertpap. 560, do. aus Zwischenzinsen 538. Sa. RM. 22 648.

Dividenden: 1924—1929: 0, 0, 0, 0, ?, ?%.

Vorstand: Landwirte Ludwig Kessler VII., Wilhelm Kessler I., Georg Dern II.

Aufsichtsrat: Kfm. J. Assael, Kfm. Dukas Sachinis, Bankier W. Schmidt, Dr. Docter, Bankier R. Lempfert, Eduard Rosenbaum. **Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

„Tempo" Bauspar-Aktiengesellschaft

in **Hagen** i. Westf., Gerichtstr. 8.

Gegründet: 27./10. 1928: eingetr. 17./4. 1929. Firma bis 12./9. 1931: „Tempo" Versicherungs-Aktiengesellschaft mit Sitz in Berlin.

Zweck: Betrieb einer Bausparkasse sowie die Tätigung u. Abwicklung aller möglichen Zwecksparverträge. Die Ges. kann auch Grundstücke erwerben u. veräussern, Zweigniederlassungen errichten, sich an anderen Gesellschaften gleicher Art beteiligen oder sie übernehmen.